

## Pressemitteilung

### „Berliner Freunde Berufseinsteiger“ machen sozial benachteiligte Jugendliche fit für den Berufsstart

Berlin, 15.04.2010. Als erster Partner der Initiative Berliner Freunde startet Randstad zusammen mit dem WerkHof Zehlendorf sein Großprojekt „Berliner Freunde Berufseinsteiger“. Mit speziellen Coachings werden Auszubildende des WerkHof Zehlendorf auf die wichtige Lebensphase des Berufsstarts vorbereitet. Praxisnahe Inhalte wie Berufsziele, Bewerbungs- und Persönlichkeitstraining stehen dabei im Vordergrund.

„Talente zu fördern und zu entwickeln ist unsere Kernaufgabe“, so Reno Nimmrichter, Randstad District Manager für Berlin. „Viele Talente bleiben allerdings unentdeckt, denn aufgrund verschiedener Umstände hat nicht jeder uneingeschränkte Möglichkeiten auf dem Arbeitsmarkt.“ Der Werkhof Zehlendorf unterstützt seit 1985 sozial benachteiligte Jugendliche in der Berufsvorbereitung und Ausbildung, primär in den Bereichen Baugewerbe und Gastronomie: „Das Engagement der Berliner Freunde für den WerkHof Zehlendorf erweitert unsere Möglichkeiten bei der Förderung benachteiligter Jugendlicher. Wenn sie von Randstad beim Übergang von der Ausbildung in die Arbeit unterstützt werden, dann motiviert sie das zusätzlich, die Ausbildung erfolgreich zu beenden und gibt ihnen eine Chance für ihre weitere Zukunft“, erklärt Erwin Merk, der Geschäftsführer des WerkHof Zehlendorf.

„Das erste Großprojekt, das Engagement unseres Partners Randstad im WerkHof Zehlendorf, unterstreicht nachhaltig die Zielrichtung der Berliner Freunde, sozial benachteiligten Jugendlichen in Berlin bessere Zukunftsperspektiven zu eröffnen. Das Leitmotiv der Berliner Freunde heißt ganz bewusst „Aus Verantwortung für unsere Stadt“. Hertha BSC und die Berliner Freunde stellen sich stets dieser Herausforderung“, sagt Ingo Schiller, Geschäftsführer bei Hertha BSC und Kuratoriumsmitglied der Berliner Freunde.

Vorerst befinden sich acht Lehrlinge im Programm des Berliner Freunde-Projekts, das bis Ende des Jahres läuft. Neben persönlichem Coaching und Bereitstellung von Sachmitteln zur Optimierung der Lernergebnisse garantiert Randstad die Übernahme von mindestens 50 Prozent der Auszubildenden mit Arbeitsvertrag. Durch die „Berliner Freunde Berufseinsteiger“ erhalten alle Teilnehmer einen Zugang zum branchenübergreifenden Netzwerk von Randstad und zu den Wirtschaftskontakten der Berliner Freunde.

Die Berliner Freunde sind eine Initiative von HERTHA BSC und seinem Vermarktungspartner SPORTFIVE. Berlins regierender Bürgermeister, Klaus Wowereit, hat die Schirmherrschaft für dieses einmalige Engagement für mehr soziale Verantwortung in der Hauptstadt übernommen. Von Beginn an dabei waren auch die Wirtschaftspartner, der Personaldienstleister Randstad Deutschland GmbH & Co. KG und der Außenwerber WALL AG. Im letzten Jahr kam die HERTHA-BSC-Stiftung sowie die unter



ihrem Dach befindlichen Unternehmen Berliner Stadtreinigungsgesellschaft (BSR) und die Berliner Flughäfen dazu. Als neuer Partner konnte die Deutsche Bahn AG gewonnen werden, die ihr Engagement bei den Off Road Kids in die Berliner Freunde einbringt.

Seit knapp anderthalb Jahren setzt sich die Initiative für Kinder und Jugendliche in Berlin ein. Unter anderem unterstützen die Berliner Freunde mit dem Förderprogramm „Kiezkicker“ zwölf Berliner Fußballvereine und verbessern so die Bedingungen für die sportlichen Aktivitäten im direkten Umfeld der Jugendlichen. Mehr Informationen zur Initiative und den Förderprojekten finden sie unter: [www.berliner-freunde.org](http://www.berliner-freunde.org).

Kontakt und Ansprechpartner:

Initiative Berliner Freunde  
Peter Bohmbach  
Leiter Öffentlichkeitsarbeit bei HERTHA BSC  
c/o HERTHA BSC  
Hanns-Braun-Straße Friesenhaus II  
14053 Berlin  
E-Mail: [info@berliner-freunde.org](mailto:info@berliner-freunde.org)  
[www.berliner-freunde.org](http://www.berliner-freunde.org)

